Stadtrat
Freiestrasse 6, Postfach
8952 Schlieren
Telefon 044 738 15 76
stadtkanzlei@schlieren.zh.ch

Stadt Schlieren

Protokollauszug
4. Sitzung vom 20. Februar 2017

45/2017 33.04 Regionale Veloverbindung Engstringen - Schlieren Radwegkonzept Schlieren Süd, Radwegroute 1490, Bernstrasse bis Zentrum Schlieren, Stellungnahme

1. Ausgangslage

Das Amt für Verkehr der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich ist für die Ausarbeitung von Verkehrsstudien auf Staatsstrassen, speziell auch für die Veloinfrastruktur, zuständig. Gemäss dem Velonetzplan des Kantons Zürich besteht über das Bahntrassee im Bereich der Engstringerstrasse eine Netzlücke für den Veloverkehr.

Die Erarbeitung eines Radwegkonzepts wurde im Jahr 2014 in Angriff genommen und es wurden verschiedene Varianten verglichen. Der bestehende Variantenfächer wurde aufgrund der Neuauflage des Stadtentwicklungskonzepts (SRB 127 vom 27. Juni 2016) mit seinen grünen Querspangen durch zwei weitere Varianten weiter östlich ergänzt. Aufgrund der Bewertung des erweiterten Variantenfächers entschied das Amt für Verkehr zusammen mit der Stadt Schlieren, folgende Stossrichtungen im Rahmen einer Studie weiter zu vertiefen:

- Eine „Komfortverbindung“ für ungeübte Radfahrer via neue Personenunterführung unter dem Gleisfeld hindurch auf Höhe der Wagistrasse
- Eine „Schnellverbindung“ für geübte Radfahrende via die Engstringerbrücke mit beidseitigen Radstreifen.

Bei der Erarbeitung des vorliegenden Radwegkonzepts wurden die Stadt Schlieren, die Baudirektion (TBA), die Sicherheitsdirektion (Kapo), VBZ, SBB und Pro Velo Kanton Zürich in die Variantenevaluation einbezogen. Das Amt für Verkehr wünscht vom Stadtrat eine Stellungnahme zur Variantenwahl, bevor das Konzept durch das Amt für Verkehr mit einer Radwegstudie vertieft wird. Die Realisierung der Personenunterführung auf der Höhe der Wagistrasse soll 2020 erfolgen und ist im Agglomerationsprogramm Limmattal der 3. Generation als Massnahme des Kantons beantragt.

2. Erwägungen

Die Komfortverbindung mit einer Personenunterführung auf der Höhe der Wagistrasse ist sowohl im Stadtentwicklungskonzept (SRB 127 vom 27. Juni 2016) als auch im kommunalen Verkehrsplan (GRB 102 vom 22. Juni 2015) für den Fussgänger- und den Radfahrerverkehr vorgesehen. Auch die Schnellverbindung via Engstringerbrücke ist sowohl im Stadtentwicklungskonzept als auch im kommunalen Verkehrsplan vorgesehen. Die Variantenwahl wird daher begrüsst.

Es ist beidseitig der Gleise auf eine besonders gute städtebauliche Integration der Rampen, Stützmauern und Vorbereiche zu achten. Die geplante Personenunterführung soll mit Hinweis auf den kommunalen Verkehrsplan neben dem Veloverkehr auch den Fussgängerverkehr aufnehmen.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das „Radwegkonzept Schlieren Süd“ vom 25.Oktober 2016 des Amts für Verkehr wird im Sinne der vorstehenden Erwägungen begrüsst.

2. Mitteilung an
   - Kanton Zürich, Volkswirtschaftsdirektion, Amt für Verkehr, Werner Toggenburger, Neumühlequai 10, 8090 Zürich
   - Abteilungsleiter Bau und Planung
   - Abteilungsleiter Sicherheit und Gesundheit
   - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
   - Archiv

Status: öffentlich

STADTRAT SCHLIEREN

Toni Brühlmann	Ingrid Hieronymi
Stadtpräsident	Stadtschreiberin